©Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben, download unter www.biologiezentrum.at

SCHAUER, T., 1984: Vegetation in: 100 Jahre Wasserbau am Lech zwischen Landsberg und Augsburg. Schriftenr. Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft. H. 19: 73 – 82
SCHEUENPFLUG, L. 1993: Zur Erd- und Landschaftsgeschichte des Landkreises Augsburg. In Landschaft und Natur – Der Landkreis Augsburg. Bd. 1: 7 – 164. Landratsamt Augsburg
SCHREINER, J., 1991: Die Situation der Flußauen in Bayern. Laufener Seminarbeiträge 4: 17 – 32
SCHUHMACHER, E., 1932: Lachseeschwalbe und andere Lechvögel. Das Bayerland 43: 559 – 563
SENDTNER, O., 1854: Die Vegetationsverhältnisse Südbayerns. Literarisch-artistische Anstalt, München
SMIJA, D.,1984:Fische und Fischerei im Lech seit dem 18. Jahrhundert. Schriftenr. Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft. H. 19: 51 – 55
STEINBACHER, G., 1968/69: Vogelkundliche Beobachtungen aus dem Bayer.Schwaben, insbesondere aus dem Augsburger Raum. Ber. Naturwiss. Ver. Schwaben 72: 82 – 85, 73: 14 – 25
STEINBACHER, G., 1970: Vogelkundliche Beobachtungen aus dem Bayer.Schwaben. Ber. Naturwiss. Ver. Schwaben 74: 6 – 20
THIEME, F., 1999: Pro und contra zum neuen Naturschutzgesetz in Bayern. AFZ/Der Wald 2: 75 – 76
WALDERT, R.,1988: Selektive zoologische Kartierung im Augsburger Stadtgebiet. Augsburger Ökologische Schriften 2: 77 – 128
WALDERT, R., 1990: Die Fauna des Lechtales – Anmerkungen zur Bedeutung des Lechtales für den Artenschutz und zur Bestandssituation ausgewählter Tiergruppen. Schriftenr. Bayer. Landesamt für Umweltschutz 99: 41 – 47
WALDERT, R., 1991: Auswirkungen von wasserbaulichen Maßnahmen am Lech auf die Insektenfauna flußtypischer Biozönosen. Augsburger Ökologische Schriften 2: 109 – 120
WALDERT, R., 1995: Die Heuschreckenfauna des Stadtkreises Augsburg – Arten, Gefährdung, Schutz. Ber. Naturwiss. Ver. Schwaben 99: 26 – 32
WIEDEMANN, A., 1890: Die Vögel des Regierungs-Bezirkes Schwaben und Neuburg. Ber. Naturwiss. Ver. Schwaben und Neuburg 30: 35 – 232
WIEDEMANN , A., 1894: Die im Regierungsbezirke Schwaben und Neuburg vorkommenden Libellen oder Odonaten. Ber. Naturwiss. Ver. Schwaben und Neuburg 31: 59 – 93
WILMANNS, O., 1989: Ökologische Pflanzensoziologie. Quelle u. Meyer, Heidelberg-Wiesbaden, 382 S.
WÜST, W., 1982: Avifauna Bavariae, Band 1 München, 727 S.
WÜST, W., 1986: Avifauna Bavariae, Band 2 München, 733 – 1449 S.

Zum 100. Geburtstag von Dr. Ernst Nowotny (†)

Am 22.10.1899 wurde Dr. Ernst Nowotny geboren. Seine Kindheit und Jugend erlebte er im Sudetenland; wie viele seiner Landsleute wurde er mit seiner Familie nach dem 2. Weltkrieg vertrieben. Von Jugend an hat sich Nowotny für die Pflanzenwelt begeistert und schon vor seinem Medizinstudium die Flora seiner näheren Heimat erforscht. Nach seiner Niederlassung als Chirurg in Göggingen war es die Pflanzenwelt der Augsburger Umgebung, mit der er sich eingehend beschäftigte und die ihm den Verlust seiner Heimat leichter machte. Am Wiederaufbau des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben nach dem Krieg war Nowotny maßgeblich beteiligt. Als beratendes Mitglied unseres Botanischen Arbeitskreises hat er trotz erheblicher beruflicher Belastung an der „Flora von Augsburg" mit seinem umfassenden botanischen Wissen entscheidend mitwirken können. Eine Reihe floristischer Beiträge stammt aus seiner Feder. Sein großes Herbar mit Belegen aus der hiesigen Region wie aus dem Mittelmeergebiet hat Nowotny dem Augsburger Naturmuseum zugeeignet. Auch weiterhin wird manches Augsburger Pflanzendokument vom Wirken Nowotnys künden. Dr. Fritz Hiemeyer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 103

Autor(en)/Author(s): Hiemeyer Fritz

Artikel/Article: Zum 100. Geburtstag von Dr. Ernst Nowotny 123